

14.03.2008

Jahreshauptversammlung 2008

Bei der Hauptversammlung des TSV in der „Sonne“ ist kein neuer Vorsitzender gefunden worden. Diesen Posten zu besetzen, wäre allerdings dringend notwendig gewesen, nachdem der bisherige 1. Vorsitzende Andreas Jokel nicht mehr zur Verfügung stand.

Dabei stand noch bei keiner anderen Hauptversammlung des TSV das Ehrenamt so stark im Mittelpunkt wie dieses Mal. Waren Ehrungen in Jahrzehnte langer Gepflogenheit stets einer der letzten Tagesordnungspunkte der Hauptversammlung gewesen, so wurde am Freitagabend treuen Vereinsmitgliedern und langgedienten Funktionsträgern eineinhalb Stunden vor Beginn der eigentlichen Hauptversammlung die Ehre gegeben. In einem Referat zur gesellschaftstragenden Funktion des Ehrenamtes stellte Sportkreisvorsitzender Manfred Pawlita die langjährigen Mitglieder in den Mittelpunkt seiner Ausführungen, beleuchtete hierbei auch den Strukturwandel in der Gesellschaft, der auf ein Vereinsmanagement in Städten und Gemeinden hinauslaufen wird. Dazu habe der TSV mit der Einrichtung des Vereins-Service-Büros bereits Zeichen gesetzt.

„Wir sind auf dem richtigen Weg, aber noch nicht am Ziel“ sagte der scheidende geschäftsführende Vorsitzende Andreas Jokel und dankte dem Büroleiter Adolf Hross, dem Koordinator für vielfältige Interessen von 1750 Vereinsmitgliedern in verschiedenen Abteilungen. Ein „geordnetes Haus“ fände der neue geschäftsführende Vorsitzende vor und dazu gute Personalkompetenz, die sich auch in den Berichten von Hauptkassier Tobias Oppold, Schriftführerin Claudia Oppold und Gesamtjugendleiter Dietmar Schellmann, widerspiegelte.

Während alle kandidierenden Funktionsträger wiedergewählt bzw. bestätigt wurden, blieb der fehlende Repräsentant an der Spitze der einzige Wermutstropfen. Doch die Hoffnung stirbt zuletzt. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, die binnen der nächsten zwei Monate stattfindet, soll ein neuer 1. Vorsitzender gefunden werden. Bis dahin wird der TSV von den amtierenden Vorstandsmitgliedern Hartrnut Hieber (Vorstand für Sport) und Bernd Groß (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit) kommissarisch geleitet bzw. nach außen vertreten.

Der Leiter des Vereins-Service-Büros Adolf Hross ging noch auf die einzelnen Veranstaltungen im neuen Geschäftsjahr ein. Wobei die Maibaum-Hocketse des TSV am 26. Mai 2008 neu im Programm ist. Der Erlös aus dieser Veranstaltung soll dann der Gemeinde für die neue Mehrzwecksporthalle zur Verfügung gestellt werden. Erwünschte allen aktiven und passiven Mitgliedern ein gutes Sportjahr, bei bester Gesundheit, bedankte sich bei allen für das Arrangement im TSV und mahnte die Versammlung noch einmal daran bei der Suche nach einem geeigneten 1. Vorsitzenden oder Vorsitzende mitzuwirken, und event. Kandidaten dann auch melden. Dies ist momentan das größte Anliegen des TSV

Mit dem Lied „Turner auf zum Streite“ endete die Jahreshauptversammlung des TSV Westhausen

Ehrung langjähriger Mitglieder



Die Ehrung langjähriger Mitarbeiter wurde vom scheidenden Vorsitzenden Andreas Jokel, Hartmut Hieber und Adolf Hross vorgenommen.

Für 25-jährige Treue wurden geehrt:

Marion Allgaier, Berthold Ladel, Alexandra Kastl, Rosemarie Bocon, Marianne Bux, Anita Feil, Josef Fuchs, Marianne Grüner, Liselotte Jaegers, Peter Jäkel, Andreas Jokel, Anna Kirsch, Elfriede Kottwitz, Andreas Mahr, Silvia Müller, Maria Ricker, Irmgard Schlipf, Margret Sträub, Waltraud Traub, Hermine Urbanek, Sieglinde Wagner, Peter Weber und Ilga Weng.

Für 40-jährige Mitgliedschaft:

Günther Bauer, Dieter Betz, Alfred Böstler, Marlene Brüstle, Theresia Groß, Willi Silier, Karl Weng, Josef Wolfsteiner.

Für 50-jährige Vereinstreue und somit Ehrenmitglieder:

Herbert Brüstle, Peter Fischer, Karl Häfele, Johann Scheiring, Edwin Schneider und Anton Weber.

Funktionsträger des TSV



Helmut Groß vom Turngau Ostwürttemberg (STB) Alfons Krauß vom Fußballverband (WFV) und der Sportkreisvorsitzende Manfred Pawlita, ehrten verdiente Funktionsträger des TSV.

Die bronzene Ehrennadel des Turngaus

erhielten Robert Weng, Gifte Banas, Richard Taglieber, Theresia Groß, Hartmut Hieber, Bernd Groß, Gudrun Starz, Helmut Starz.

Die Jugendleiter-Ehrennadel in Bronze vom WFV

bekamen Renate Rathgeb, Klaus Köhler und Werner Maier.

Mit der Verbands- Ehrennadel in Bronze des WFV

wurden Klaus Ebert und Hartmut Hieber ausgezeichnet.

Die silberne Ehrennadel des STB erhielten Andreas Hähnel und Andreas Jokel.

Außerdem wurde Günther Doleschel als einer der Trainer der deutschen Sportkeglermannschaft und ehrenamtlicher Jugendtrainer geehrt.

Danach wurde die Tennis-Damen 40 I-Mannschaft für den Aufstieg in die Oberliga sowie die Volleyball-Damen 1 für den Aufstieg in die Bezirksliga ganz besonders geehrt und mit einem Geldgeschenk bedacht.

TSV Hauptverein

